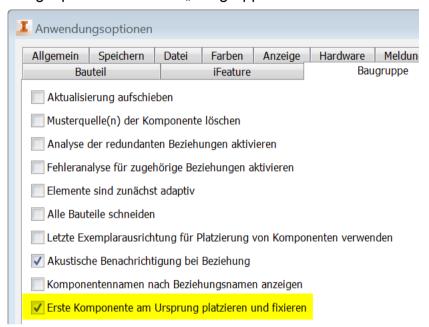
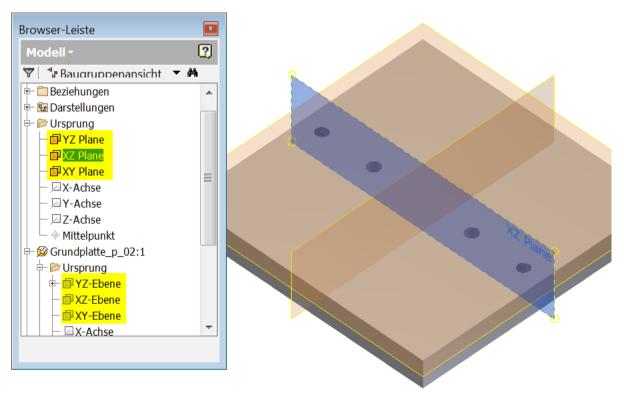
# Erstellung der Baugruppe und Parametersteuerung der Biegevorrichtung (Gunt) durch Verknüpfung innerhalb der Bauteile bzw. Baugruppe

Der Befehl "Freie Drehung" ist beim Erstellen von Baugruppen sehr hilfreich. Damit lassen sich einzelne Elemente drehen und somit in eine günstigere Position für den Zusammenbau bringen.

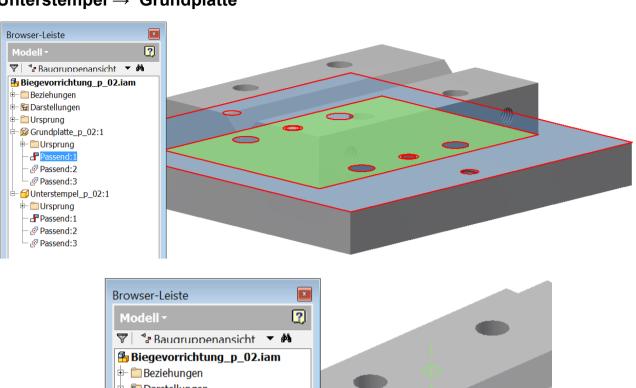


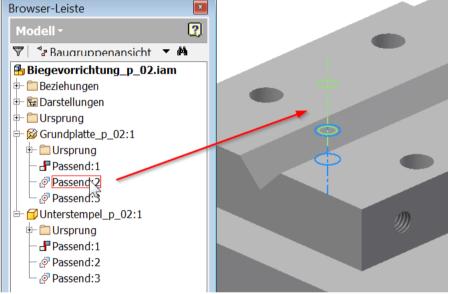
Extras → Anwendungsoptionen → Reiter "Baugruppe"

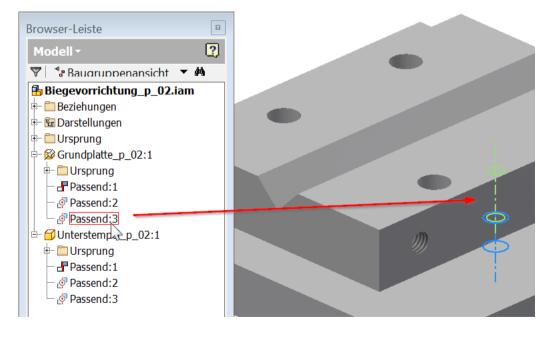




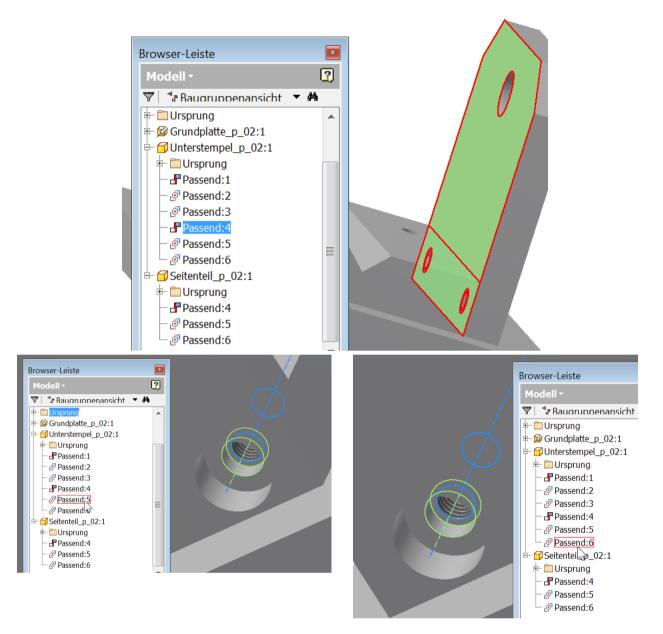
## **Unterstempel** → **Grundplatte**



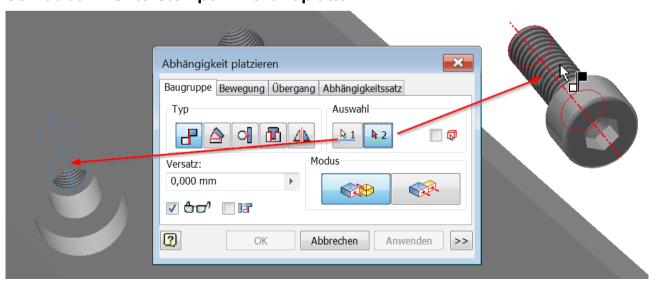




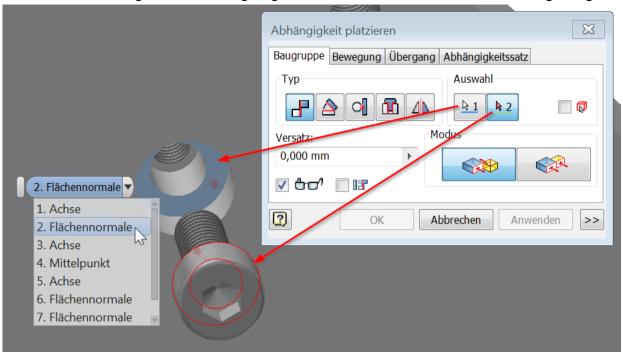
## Seitenteil(e) → Unterstempel



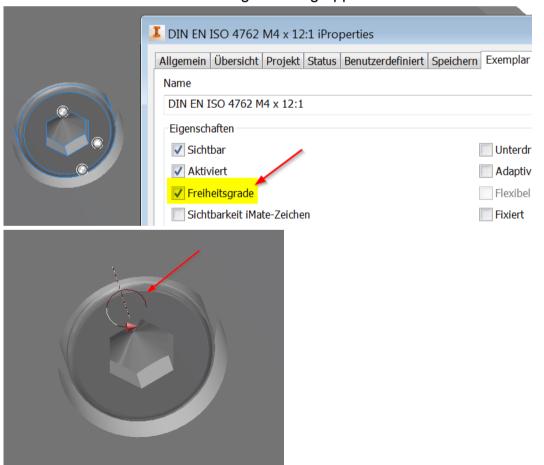
#### Schraube → Unterstempel → Grundplatte



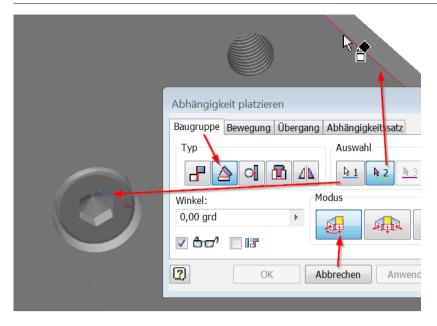
Nach der Aktion "Passend" eventuell den Dialog abbrechen und die Schraube auf den verbleibenden Freiheitsgraden in eine geeignete Position zur weiteren Bearbeitung bringen.



Der Dialog zur Auswahl des Elementes zur Platzierung der Abhängigkeit wird nach Verweilen auf einem Element der Schraube angezeigt! Die entsprechende Fläche bzw. Flächennormale kann auch durch Drehung der Baugruppe erreicht werden.

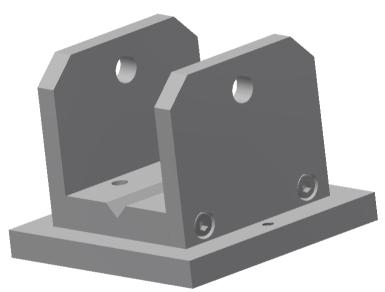


Um diesen Freiheitsgrad zu entfernen wird die Schraube mit einer Winkelabhängigkeit zur Grundplatte versehen. Bei späterer Animation des Einschraubvorgangs kann diese verwendet werden.



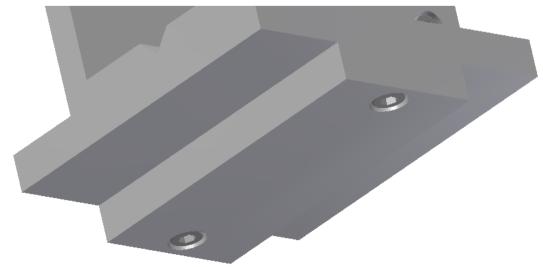
 $\textbf{Schraube} \rightarrow \textbf{Seitenteil(e)} \rightarrow \textbf{Unterstempel}$ 

Vorgehensweise siehe oben!

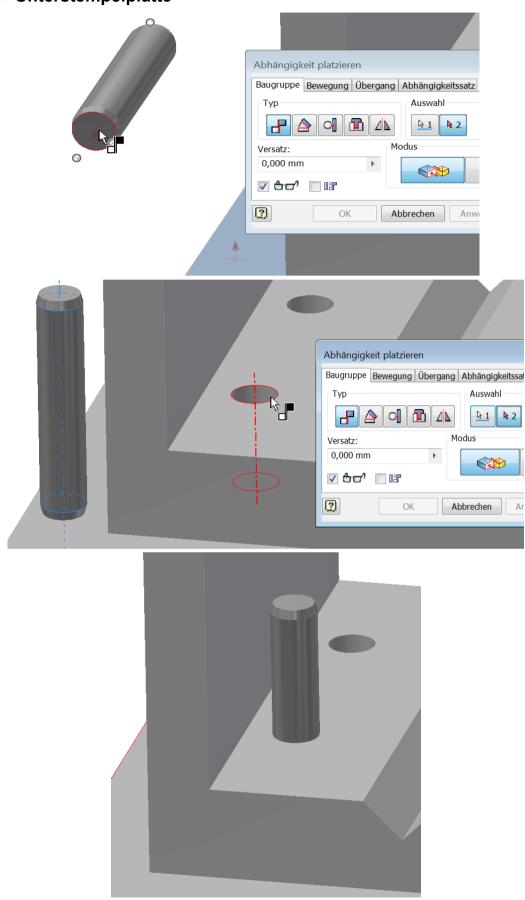


# **Spannplatte** → **Grundplatte** (mit Schrauben)

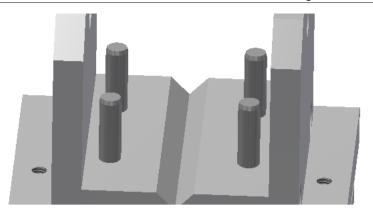
Vorgehensweise siehe oben!



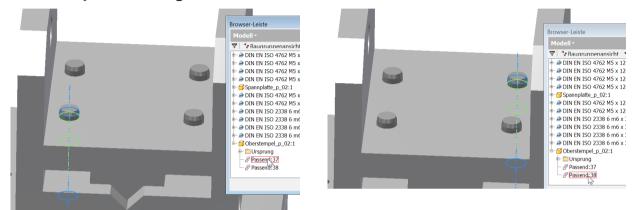
## Stifte → Unterstempelplatte



Mit den drei weiteren Stiften entsprechend verfahren. Der Freiheitsgrad der Drehung wird hier nicht entfernt!

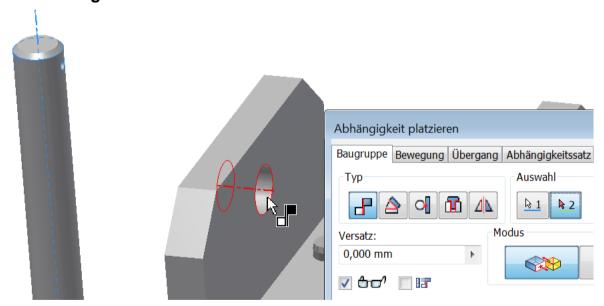


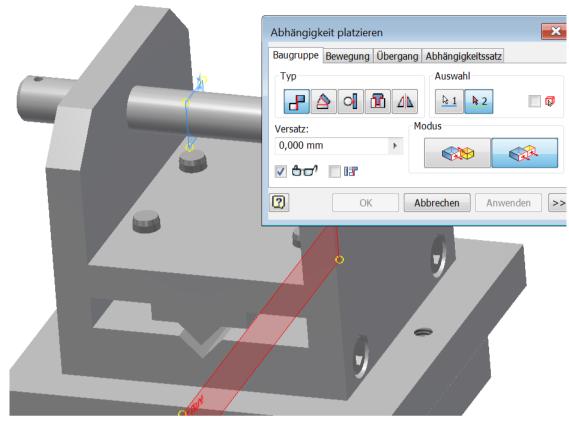
## Oberstempel hinzufügen



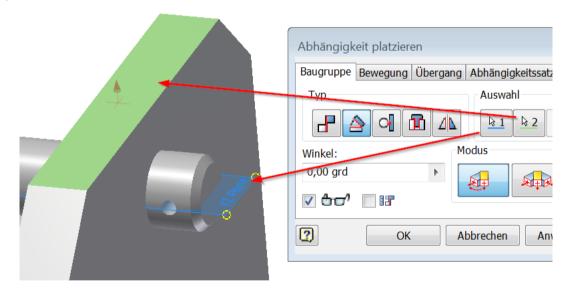
Der Oberstempel wird nur mit zwei Abhängigkeiten zu zwei Stiften versehen. Die Auf- bzw. Abbewegung (Freiheitsgrad) wird später durch den Exzenter bestimmt!

## Achse hinzufügen

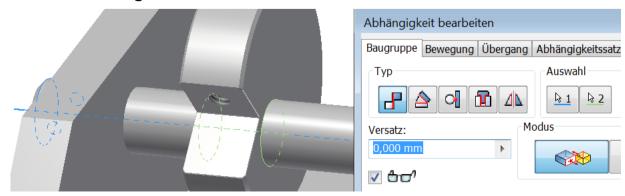




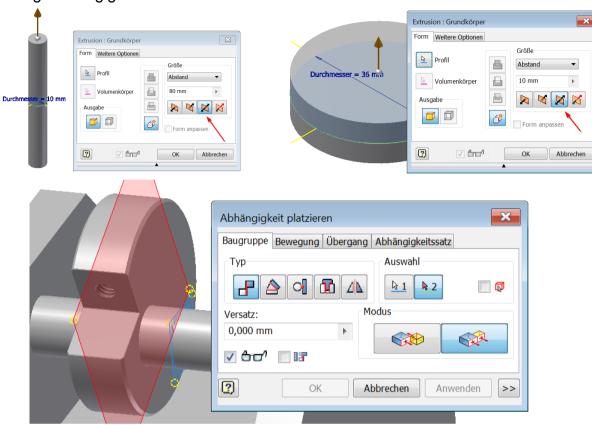
Die folgende Abhängigkeit dient nur zur Ausrichtung der Achse und wird später unterdrückt.



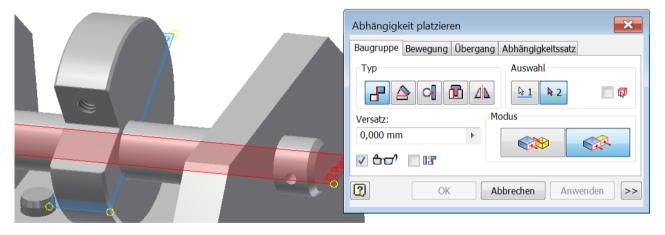
## Exzenter hinzufügen

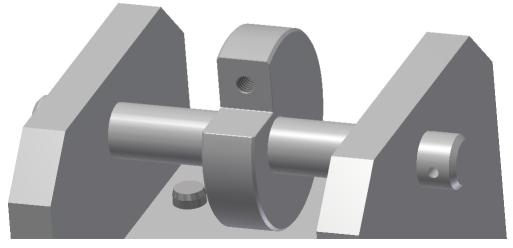


Mittelebene des Exzenters mit der mittleren Ebene der Achse abhängig machen. Die Grundkörper der Achse und des Exzenters müssen zu beiden Seiten extrudiert sein, um sie wie folgt abhängig zu machen!

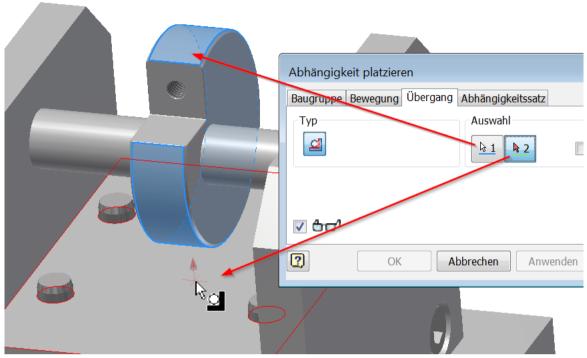


#### 2. Ausrichtung zur Achse

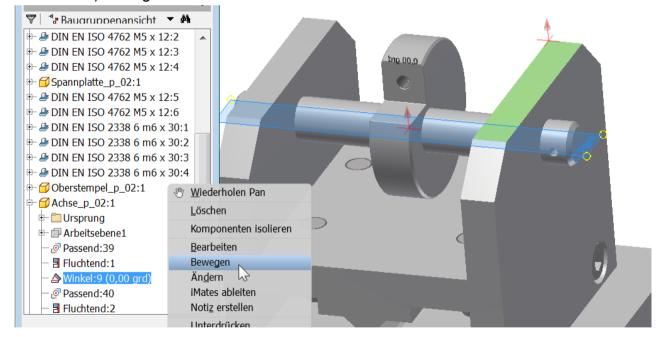


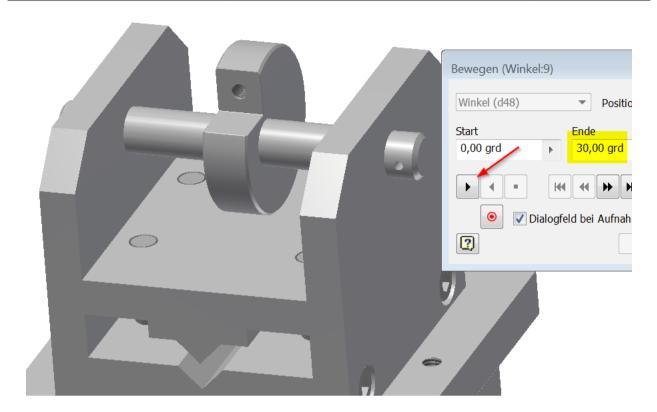


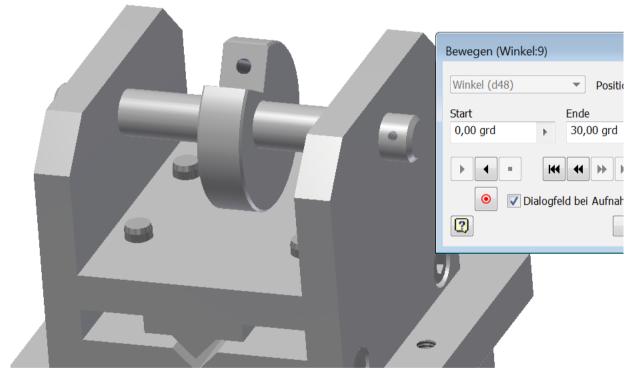
Exzenter und Oberstempel mit der Abhängigkeit "Übergang" versehen. Diese Abhängigkiet bewirkt die Auf- bzw. Abbewegung des Oberstempels durch den Exzenter.



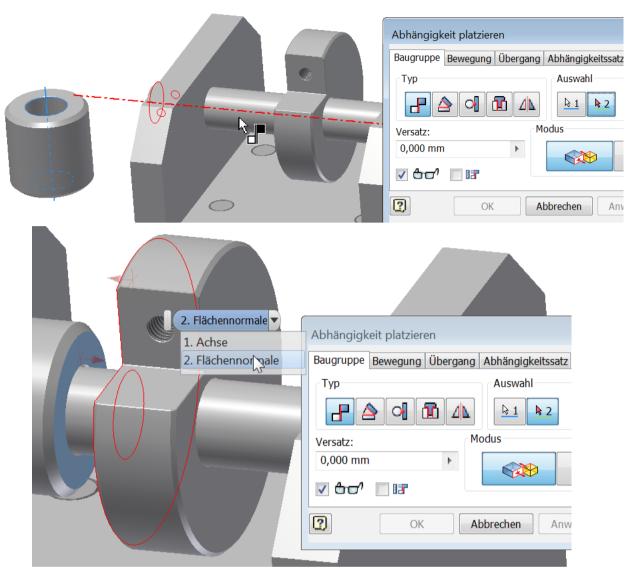
Durch Veränderung der Lage der Achse wird der Exzenter gedreht und der Oberstempel entsprechend bewegt. Dazu die Winkelabhängigkeit der Achse (die später unterdrückt werden soll!) bewegen.



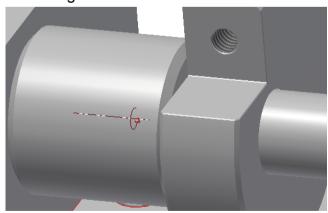


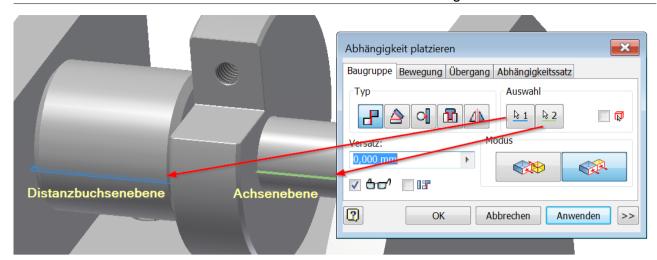


## Distanzbuchse(n) hinzufügen



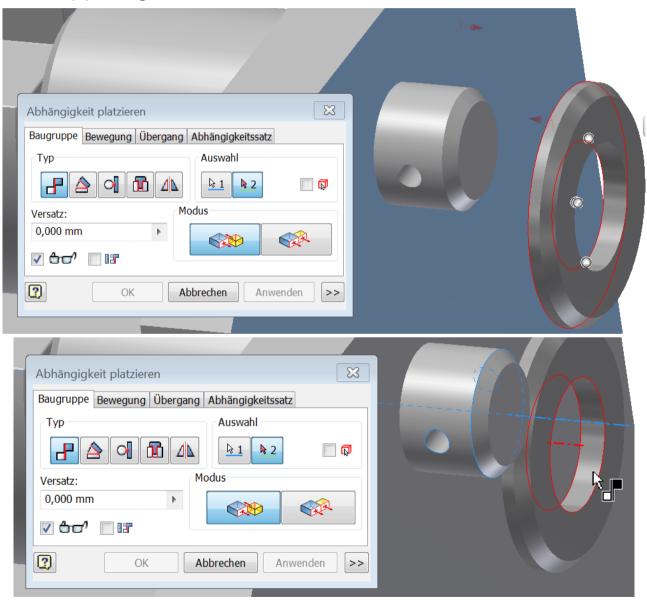
Die Distanzbuches wird wie der Exzenter an der Achse ausgerichtet, um den verbliebenen Freiheitsgrad zu entfernen.



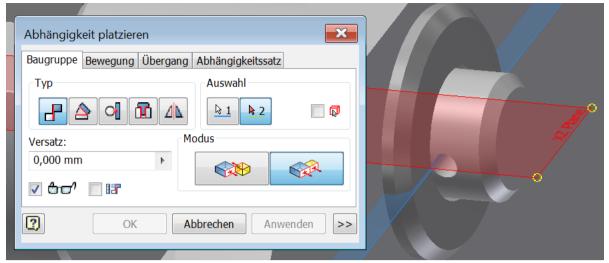


Die zweite Distanzbuchse entsprechend einfügen!

# Scheibe(n) einfügen

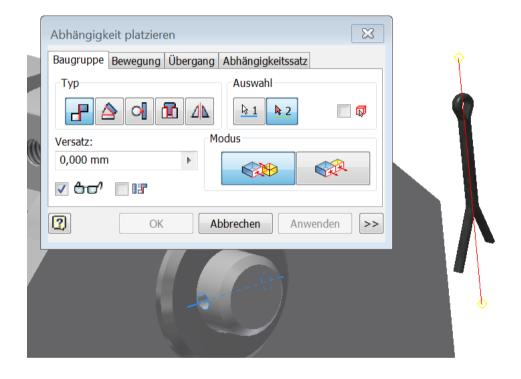


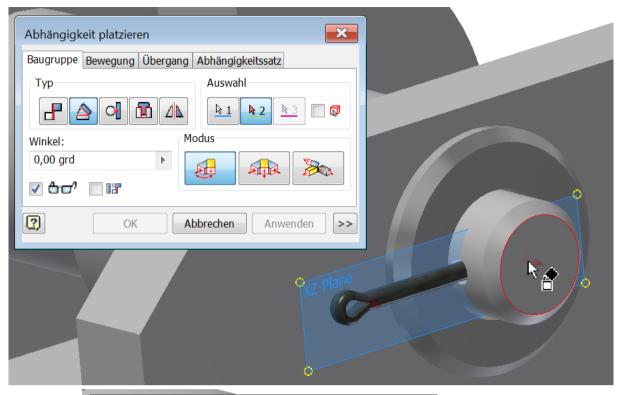
Auch hier den letzten Freiheitsgrad (Drehung) entfernen , in dem die Scheibenebene zur Achsenebene plan gesetzt wird.

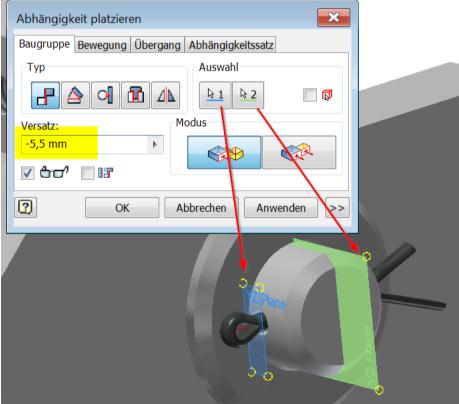


Zweite Scheibe entsprechend einfügen.

# Splint(e) hinzufügen





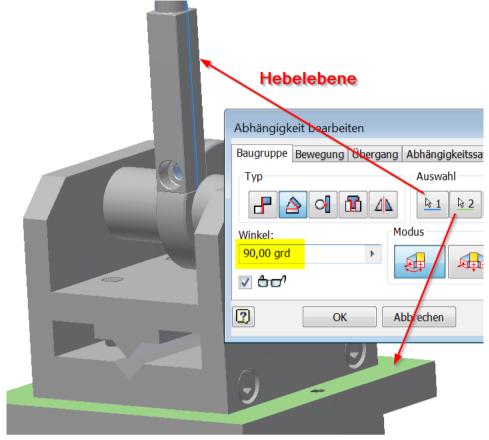


Das Vorzeichen ist von der Einfügerichtung bzw. -reihenfolge abhängig! Die zweite Schebie entsprechend hinzufügen!

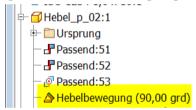
## Hebel hinzufügen



Den Hebel mit einer Winkelabhängigkeit zur Grundplatte versehen. Hiermit wird, wie in der Realität, die Bewegung eingeleitet.

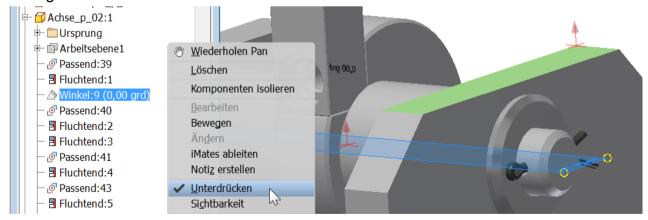


Umbenennen der Winkelabhängigkiet  $\rightarrow$  Hebelbewegung

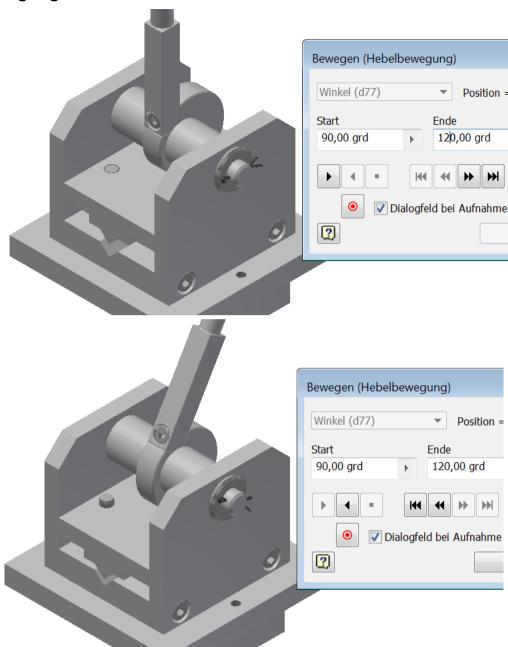


Schraube einfügen, wie oben.

Die Winkelabhängigkeit der Achse unterdrücken, damit nun die Bewegung über den Winkel eingeleitet werden kann.



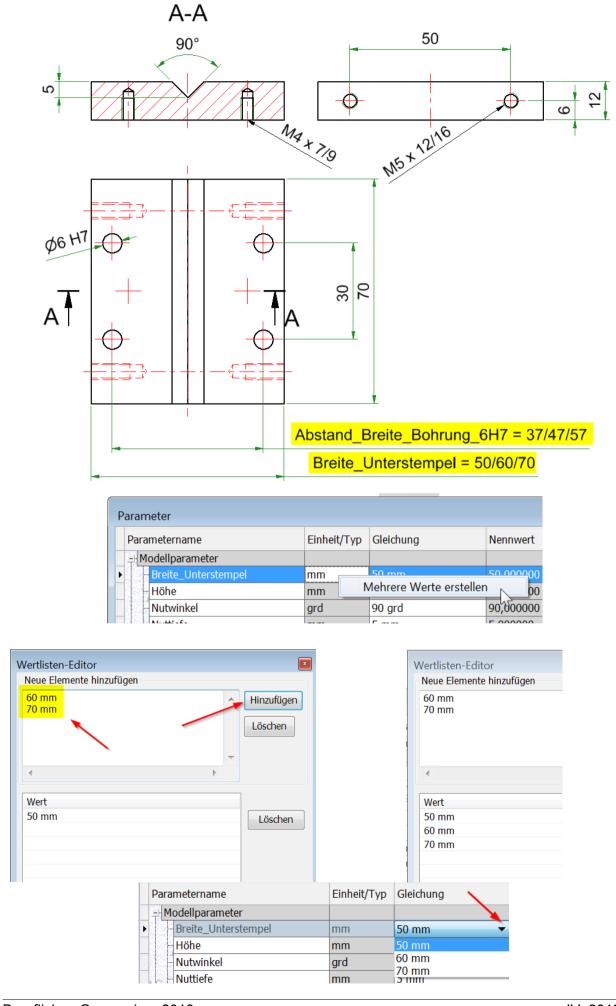
## Hebelbewegung

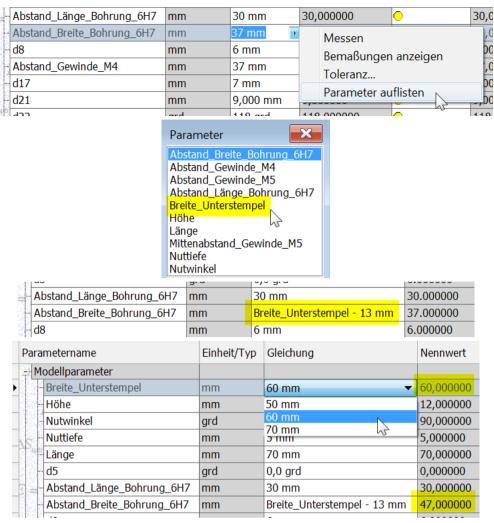


## Parameterverknüpfung nach Vorgabe

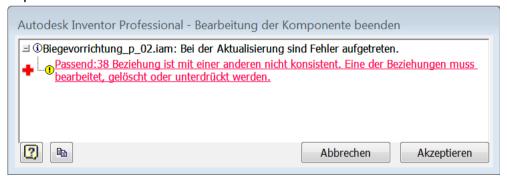
Die Parameterverknüpfung wird vor dem Einfügen der Druckfedern durchgeführt. Adativität!

Ausgangspunkt ist die Breite des Unterstempels. Hier wird angenommen das Parameter, die sich auch ändern, im Zusammenhang mit der Unterstempelbreite stehen.





Beim Aktualisieren der Komponente in der Baugruppe wird eine Fehlermeldung angezeigt, da eine Beziehungen nicht mehr konsistent (stabil, in sich stimmig) ist. Diese Meldung erstmal akzeptieren!

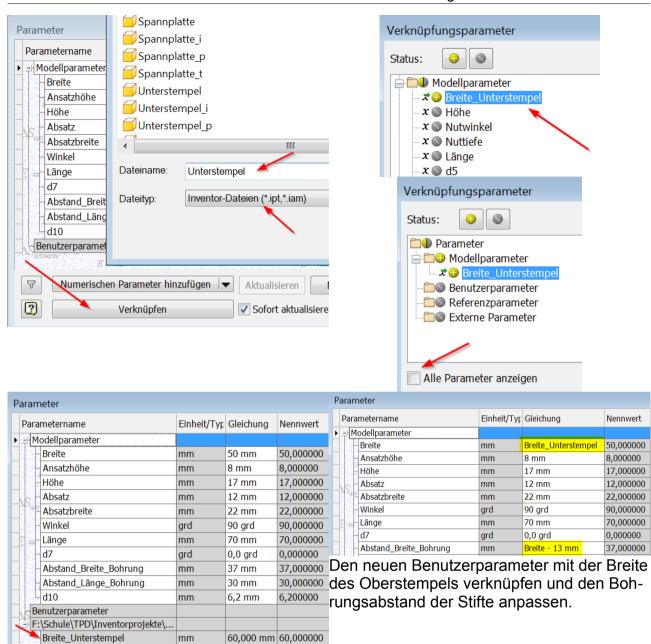


Den Parameter Breite Unterstempel als sogenannten Exportparameter freigeben.

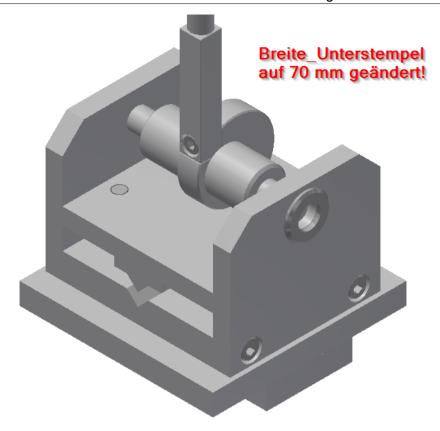


## Oberstempel mit dem Parameter Breite\_Unterstempel verknüpfen

Parameterliste des Oberstempels  $\rightarrow$  Verknüpfen  $\rightarrow$  Dateityp .ipt,.iam  $\rightarrow$  Unterstempel  $\rightarrow$  Verknüpfungsparameter  $\rightarrow$  Breite\_Unterstempel



Verändert man nun den Parameter Breite\_Unterstempel so wird die Baugruppe ohne Fehlermeldung aktualisiert. Es müssen allerdings noch die Achse und die Distanzbuchsen angepasst werden.



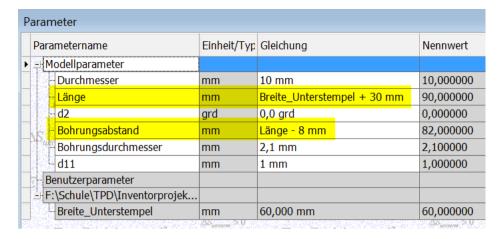
## Distanzbuchsen anpassen

Da sich die Hebelbreite und die Seitenteilbreite nicht verändern, ergibt sich für die Breite der Distanzbuchsen folgende Änderung in der Parameterliste:



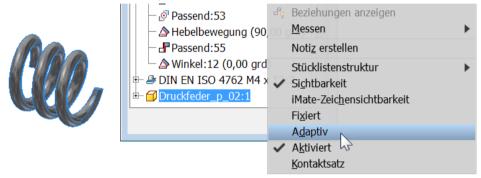
## Achse anpassen

Da sich die Hebelbreite und die Seitenteilbreite nicht verändern, ergibt sich für die Länge und dem Bohrungsabstand (Splintbohrungen) folgende Änderung in der Parameterliste:

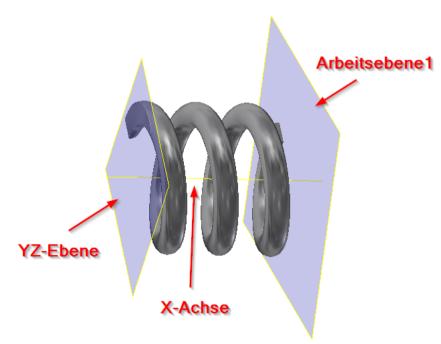


#### Druckfedern hinzufügen

Eine Druckfeder platzieren und mit dem Attribut "Adaptiv" versehen. Die weiteren drei Exemplare passen sich automatisch dieser Druckfeder an! Es kann nur ein Exemplar einer Komponente mit dem Attribut Adaptiv versehen sein.



Die Druckfeder wird mittels der X-Achse (passend zur Stiftachse) und jeweils passend zu den Ebenen platziert.



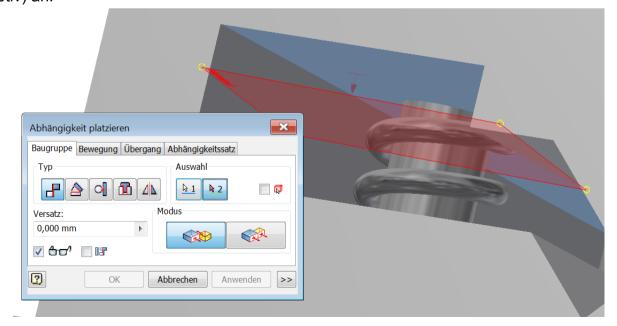
YZ-Ebene passend zur Oberseite des Unterstempels.



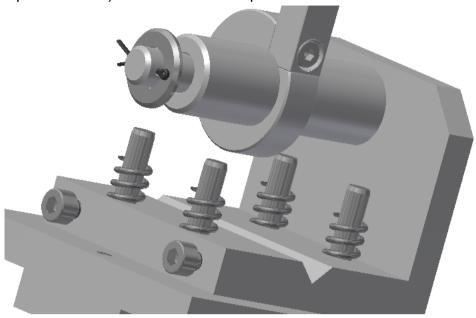
X-Achse passend zur Stiftachse



Arbeitsebene1 passen zur Unterseite des Oberstempels. Die Druckfeder passt sich nun dem Abstand der Oberstempelunterseite und der Unterstempeloberseite automatisch (adaptiv) an.



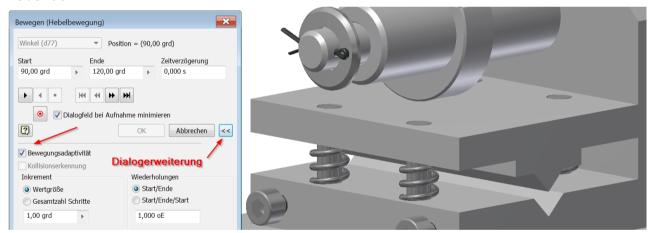
Die drei weiteren Druckfedern brauchen lediglich auf der Unterstempeloberseite (alternativ – Oberstempelunterseite) und zur Stiftachse positioniert werden.



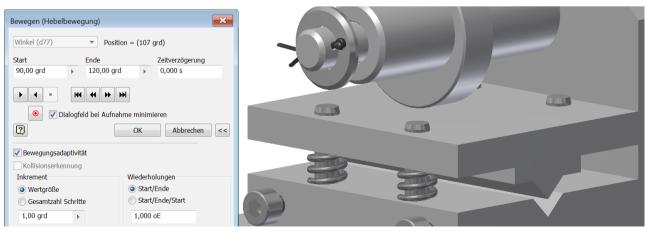
Der Oberstempel und ein Seitenteil sind hier der besseren Sichtbarkeit wegen ausgeblendet.

Wird der Hebel nun bewegt so werden bei der Lageveränderung des Oberstempels die Druckfedern entsprechend verändert. Dazu muss der Dialog Bewegen erweiter werden und die Option Bewegungsadaptivität aktiviert werden.

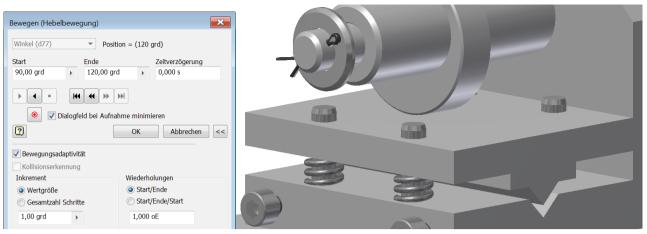
#### Hebel 90°



Hebel 107°



Hebel 120°



Änderungen der Unterstempelbreite können nun vorgenommen werden und die gesamte Baugruppe passt sich wie gewünscht an.

